



**Tischler-Innung
Rhein-Kreis Neuss**

Tischler-Innung Rhein-Kreis Neuss
c/o Kreishandwerkerschaft Niederrhein Krefeld-Viersen-Neuss
Oberstraße 18-24, 41460 Neuss

Herrn Schuldezernent
Tillmann Lonnes
Kreishaus
Oberstr. 95
41460 Neuss

Bearbeiter: Klaus Koralewski/H
Telefon: 02151 – 9778-16
email: koralewski@kh-niederrhein.de
Datum: 25.11.2021

Niederlassung Krefeld
Westwall 122
47798 Krefeld
☐ Telefon: 02151 – 97780
Telefax: 02151 – 977822

**Stellungnahme der Tischler-Innung Rhein-Kreis Neuss zur
Einrichtung eines CNC-Bearbeitungszentrums am Berufskolleg für
Informatik und Technik BTI Neuss-Hammfeld**

Niederlassung Neuss
Oberstr. 18 - 24
41460 Neuss
☒ Telefon: 02151 – 9778-50
Telefax: 02131 – 275305

Sehr geehrter Herr Lonnes,

die Einrichtung eines CNC-Bearbeitungszentrums am BTI Neuss-Hammfeld begrüßt die Tischler-Innung Rhein-Kreis Neuss ausdrücklich. Sie ebnet den Weg zur Aufwertung der schulischen Ausbildung des Tischler-/Schreinerberufes und ermöglicht den Auszubildenden, sich mit den technischen Möglichkeiten heute verwendeter Maschinen in ihrem Berufsbild vertraut zu machen.

Die Tischler-Innung Rhein-Kreis Neuss möchte die Einrichtung des Zentrums im Rahmen einer zu schließenden Kooperationsvereinbarung mit dem BTI Neuss-Hammfeld unterstützen. Die Innung sieht dieses Zentrum als große Chance, zwei akuten Herausforderungen unseres Berufsfeldes mit neuen Ansätzen begegnen zu können.

Unsere Branche erlebt – wie das Handwerk insgesamt – einen immer stärker werdenden Fachkräftemangel. Die Innung ist davon überzeugt, die Zahl der Auszubildende signifikant heben zu können, sofern die schulische Ausbildung auf dem aktuellen Stand der Technik gebracht wird. Das Bearbeitungszentrum würde das Berufsbildungszentrum Neuss-Hammfeld in die Lage versetzen, Auszubildenden ihre mögliche Arbeitsstätte und ihr Tätigkeitsfeld von Morgen in adäquater Weise aufzuzeigen. Zudem würde das Berufsbildungszentrum mit seinem technischen Schwerpunkt untermauern, wie modern und digital sich Handwerksberufe mittlerweile gestalten. Der Beruf des Tischlers/Schreiners ist in den letzten Jahren in der digitalen Welt ange-

Bankverbindungen:

Sparkasse Krefeld
BIC SPKRDE33
IBAN DE16 3205 0000 0059
3044 93

Volksbank Viersen
BIC GENODE331VSN
IBAN DE41 3146 0290 0300
3750 14

Volksbank Krefeld
BIC GENODE331HTK
IBAN DE54 3206 0362 1002
5010 20

Volksbank Düsseldorf-Neuss
BIC GENODE331DNE
IBAN DE20 3016 0213 0000
0170 19

kommen und beinhaltet neben der Beherrschung handwerklicher Arbeiten im zunehmenden Maße eben auch die Bedienung von computerbasierten Programmen und entsprechenden Maschinen.

Als zweite Herausforderung sehen wir in der aktuellen Situation den Aufwand zur Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Betriebe im Rhein-Kreis Neuss im Bereich der CNC-Verfahren. Aktuell werden diese notwendigen Fortbildungen entweder beim Hersteller der Maschinen selbst oder bei anderen Anbietern vorgenommen. Dies ist mit hohen Kosten und Reiseaufwand verbunden. Die Installation des CNC-Bearbeitungszentrums böte der Innung daher die Möglichkeit, die Schulungen eigenständig und vor Ort für unsere Mitgliedsbetriebe anzubieten. Das Hauptaugenmerk liegt hierbei auf fertig ausgebildete Gesellen oder Hilfskräfte. Umfassende Konzepte für eine dreitägige und eine zweitägige Schulung in CNC-Verfahren liegen bereits vor und können in Absprache mit der Innung jederzeit eingesehen und erläutert werden.

In diesem Zusammenhang streben wir darüber hinaus eine enge Kooperation mit den Lehrkräften des BTI Neuss-Hammfeld an, um unsere Schulungsangebote bei entsprechendem Bedarf ebenfalls auf die Auszubildenden erweitern zu können. Das CNC-Bearbeitungszentrum könnte in diesem Fall die Bemühungen des Berufsbildungszentrums zum Ausbau des Bildungsangebotes durch Einrichtung einer zweiten, doppelzügigen Klasse aktiv unterstützen.

Außerdem wäre im Rahmen der Kooperation die Einrichtung eines Lehrganges zur Qualifikation zur CNC-Fachkraft möglich vorstellbar. Die Rahmenbedingungen hierfür gilt es im Austausch zwischen der Innung und dem BTI Neuss-Hammfeld bei der Erstellung eines detaillierten Nutzungskonzeptes des Bearbeitungszentrums zu klären. Die Innung würde hierbei sowohl als aktiver Part als auch in unterstützender Funktion sehr gerne tätig werden. Inwiefern zudem Schulungen in Kooperation mit dem Fachverband Tischler NRW möglich sind, wird aktuell noch erörtert.

Aus der Sicht der Tischlerinnung wäre die Investition in vierfacher Hinsicht eine gute Entscheidung für den Bildungsstandort Rhein-Kreis Neuss:

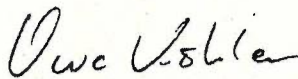
1. Die Schulausbildung wird auf den aktuellen Stand der Technik gehoben und damit attraktiv für zukünftige Auszubildende.
2. Die Ausbildungskapazitäten des Berufsbildungszentrums werden durch die Einrichtung einer zweiten, doppelzügigen Klasse erhöht.
3. Das Handwerk ist für junge Nachwuchskräfte als moderne und attraktive Alternative zum Studium präsent.

4. Die heimischen Betriebe werden durch weitere Schulungsmöglichkeiten gestärkt. Qualifizierte Kräfte für ein modernes Handwerk stärken den Wirtschaftsstandort Rhein-Kreis Neuss.

Wir hoffen daher sehr, dass die Einrichtung eines CNC-Bearbeitungszentrum am BTI Neuss realisiert werden kann.

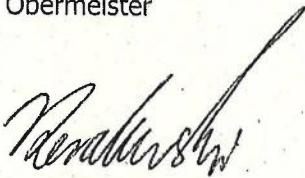
Freundliche Grüße

**TISCHLER-INNUNG
RHEIN-KREIS NEUSS**



Uwe Köhler
Obermeister

gez. Marcel Hoppe
Vorstandsmitglied



Klaus Koralewski
Geschäftsführer